



3. REGIONALER JUGENDHILFETAG

TAGUNGSTORT UND ORGANISATORISCHES

- Die Veranstaltung findet online statt und wird per Zoom übertragen.
- Wir empfehlen das Herunterladen des Zoom-Clients für eine optimale Übertragungsqualität unter www.zoom.us.
- Bei der Anmeldung wird die Wahl Ihres Wunsch-Workshops abgefragt (1. & 2. Wahl).
- Nach Anmeldung erhalten Sie kurz vor der Tagung den Zugangslink.
- Auf Wunsch kann eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt werden. Bitte melden bei soziale.arbeit@haw-landshut.de.

Der Jugendhilfetag darf gerne weiter beworben werden.



KONTAKT UND ANMELDUNG

Eine **Anmeldung ist dringend erforderlich** und bis **10. Mai 2021** über die Homepage der Hochschule möglich: www.haw-landshut.de/jugendhilfetag

MITVERANSTALTER*INNEN



Stadt
Landshut

HOCHSCHULE LANDSHUT
Hochschule für angewandte Wissenschaften
 Am Lurzenhof 1
 84036 Landshut
 Tel. +49 (0)871 - 506 0
 Fax +49 (0)871 - 506 506
 info@haw-landshut.de
 www.haw-landshut.de



SCHULE IST MEHR!

SCHULE IST MEHR!
 Die Kooperation zwischen Schule und Jugendhilfe stärken!

18. MAI 2022

HINTERGRUND

Schule ist ein Ort für alle jungen Menschen, denn Bildung ist ein unveräußerliches Recht. Die Pandemiefolgen verdeutlichen die Notwendigkeit starker lokaler Bündnisse zwischen Schulen und der Kinder- und Jugendhilfe. Gemeinsam können Orte gestaltet werden, an denen junge Menschen auch Gemeinschaft, Austausch und Orientierung erfahren – jenseits von Leistungsdruck. Der Jugendhilfetag dient der Stärkung multidisziplinärer Bündnisse im Interesse junger Menschen in der Region.



Der Regionale Jugendhilfetag an der Hochschule Landshut will...

...zur Weiterentwicklung einer partizipativen und kinderrechtsbasierten Kinder-, Jugend- und Familienhilfe in der Region beitragen,
...aktuelle Theorien, Methoden, Verfahren und Fachpolitik diskutieren und neue Impulse zum Nach- und Weiterdenken geben,
...eine Treffmöglichkeit für Absolvent*innen des BA-Studiengangs „Soziale Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe“ bieten,
...den Dialog zwischen öffentlicher und freier Kinder- und Jugendhilfe fördern.

Mitveranstalter*innen des 3. Regionalen Jugendhilfetages sind die Zuständigen für die Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) sowie das Schulamt der Stadt und des Landkreises Landshut.

PROGRAMM

09:00 Uhr **Begrüßung**
Prof. Dr. Fritz Pörnbacher
Präsident der Hochschule Landshut

09:10 Uhr **Einführung der Vorbereitungsgruppe**
Sylvia Blank, Schulamt Landshut
Katja Niesert-Matschke, Stadtjugendamt Landshut
Martha Richter, Jugendamt Landkreis Landshut
Claudia Weindl, Bildungsmanagement für Stadt und Landkreis Landshut
Johanna Pinkl & Prof. Dr. Mechthild Wolff, Hochschule Landshut,

09:30 Uhr **Video mit Statements von Schüler*innen**
Was brauchen junge Menschen in der Schule?
Video mit O-Tönen von Schüler*innen
Johanna Pinkl mit Studierenden der Hochschule Landshut

09:45 Uhr **Eingangsreferat mit Fragen**
Aufgaben der Sozialen Arbeit an Schulen:
Zur Kooperation zwischen Schule und Sozialer Arbeit
Prof. Dr. Karsten Speck, Universität Oldenburg

10:30 Uhr kurze Pause

10:45 Uhr **Input mit Fragen**
Ressourcen und Bedarfe der Weiterentwicklung
Ergebnisse einer Evaluation der Jugendsozialarbeit an Schulen
Gerald Bell, JaS Evaluation, Friedberg

11:15 Uhr **Workshops mit integrierter Pause – Durchlauf 1**

Kooperationsmodelle

Vorgestellt werden innovative Kooperationsmodelle zwischen Jugendhilfe und Schule

WS 1: Claudia Kohnle, Bildungshaus in Bad Aibling

WS 2: Julia Horn, Jobwerkstatt in Haching

WS 3: Dr. Julian von Oppen, Landeskooperationsstelle Schule-Jugendhilfe des Landes Brandenburg

13:00 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr **Workshops mit integrierter Pause – Durchlauf 2**

Podiumsdiskussion

Wie kann die Kooperation zwischen Schule und Jugendhilfe im Sinne der Kinder und Jugendlichen verbessert werden?

Mit Vertreter*innen aus der Kinder- und Jugendhilfe, Schulen und mit Eltern und Schüler*innen

Gesamtmoderation: Prof. Dr. Mechthild Wolff

15:45 Uhr

Ausblick

Konsequenzen der Diskussion und Aufruf zur Gründung einer ständigen interdisziplinären Arbeitsgruppe

16:00 Uhr

Ende